



Vom Frühling ist zurückgeblieben  
im dunklen kahlen Baumgeäst  
- filigran und schön gebaut -  
ein wunderbares Vogelnest

Geborgen hat es Vogeleier  
beschützt von einem Muttertier  
nun sieht es aus doch recht verloren  
Herbstes Zeit will zeigen mir

Die Natur jetzt trist und öde  
und nicht mehr sommersonnenbunt  
sie wird ganz sicher neu erwachen  
im nächsten Jahr zur Frühlingsstund'

Im Kreislauf Leben und auch Sterben  
in einem jeden Jahresreigen  
gilt es beständig auszuhalten  
auch Dunkelheit und Schweigen

Nur so kann wiederum erblühen  
aufs Neue leuchtend Farbenpracht  
vielfältig Leben frisch entstehen  
vom Schöpfer wundervoll erdacht

Das Nest betrachtend  
werd' ich still  
erspüre  
was es sagen will